

# Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger  
für die  
Stadt Spangenberg.

Allgemeiner Anzeiger  
Fünf Gratis-



für Stadt und Land.  
Beilagen:

Amtsblatt  
für das  
Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:  
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.  
Bezugspreis vierteljährlich frei ins Haus  
1 Mk., durch den Briefträger gebracht 1 Mk.  
monatlich 35 Pfg.

„Alldeutschland“.  
„Deutsche Mode und  
Handarbeit“.

„Handel u. Wandel“.  
„Spiel u. Sport“.  
„Feld und Garten“.

Anzeigen-Gebühr:  
Die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 10 Pfg.,  
für auswärtige 15 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.  
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt.  
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Redaktion, Druck und Verlag:

R. Thomas, Spangenberg.

Nr. 103.

Mittwoch, den 25. Dezember 1912.

5. Jahrgang.

**Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.**  
(Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion  
immer willkommen.)

Spangenberg, 24. Dezember.

§ - Das liebe Weihnachtsfest mit seinem Tannenduft, Lichterglanz, Liederklang und seinen schönen Feiern ist da. Die erste Feier war die der Kleinkinderschule, die gestern Abend im Rathausaale unter zahlreicher Beteiligung der Eltern der lieben Kleinen stattfand. Wir hörten manch schönes Lob zu Gottes und des Heilands Ehre aus dem Munde der unmündigen Kindlein. Die Kleinkinderlehrerin, Frä. Steinhöfel hatte großen Fleiß und viel Liebe auf die Einübung der Lieder und Verse verwandt. Herr Metropolitan Schmitt sagte ihr in einer schönen Rede Dank dafür. Die größte Freude bereitete aber den Kindern der schöne Tannenbaum mit seinen Lichtern und der „Knecht Ruprecht“, der Gaben verteilte. Aus den Händen der Lehrerin erhielten sodann die Knaben ein jeder ein Pferdchen und die Mädchen ein jedes ein Kaffeesevis. Freude nichts als Freude strahlte aus den Augen der Kinder.

£ - Der Gemischte Chor „Liederkränzchen“ wird im morgigen Hauptgottesdienst ein schönes Weihnachtslied vortragen. Auch im liturgischen Gottesdienst am Abend des 1. Weihnachtstages werden sowohl der „Gemischte Chor“, als auch unser Gesangsverein „Liedertafel“ mitwirken. Letzterer wird Beethovens wunderbaren Chor „Hymne an die Nacht“ singen.

§ - Herr Geheimrat Buchholz-Cassel erlegte vorgestern in der „Frau Marthen-Hecke“ einen Zehnder-Hirsch.

§ - Der Gemischte Chor „Liederkränzchen“ beschloß, sein Wintervergnügen am Sonntag, den 3. Februar n. J. zu feiern.

\* - Der neue Eichstrich. Nach dem Gesetz wegen Aenderung des Schankgefäßgesetzes vom 24. Juli 1909 ist der Gebrauch von Schankgefäßen für Bier mit einem Mindestabstand von einem Zentimeter nur bis zum 1. Oktober 1913 statthaft; demnach muß der Abstand des Füllstriches von dem oberen Rande der Schankgefäße für Bier zwischen zwei und vier Zentimeter betragen; jedoch sind Füllstriche und Bezeichnungen, die in haltbarer und jeden Zweifel ausschließender Weise durchstrichen sind, neben dem maßgebenden Füllstrich und der damit übereinstimmenden Bezeichnung nicht zu beanstanden. Zur Beseitigung von Mißverständnissen, welcher Strich Geltung haben soll wird es sich empfehlen, den neuen Füllstrich auf der entgegengesetzten Seite des Gefäßes anzubringen.

△ **Adelshausen.** Herr Lehrer Georg Ahmann zu Thalitter im Kreise Frankenberg, ein Sohn des Herrn Straßenmeisters und Kastenmeisters Ahmann zu Elbersdorf, ist vom 1. Januar n. J. ab zum Lehrer an der evangelischen Schule hier selbst ernannt worden.

☆ **Wickersrode.** Ein Vorfall, der große Heiterkeit hervorrief, trug sich kürzlich hier zu. Der Zimmermann D. forderte von dem Weißbinder St. für geleistete Arbeit 40 Mark. Dem letzteren kam die Summe zu hoch vor und ging zu D. um ihm 10 Mark — welche Summe er für die Arbeit als gerecht hielt — zu zahlen. D. lehnte dies ab. Nun ging St. nach Hess.-Lichtenau und zahlte dort den Betrag auf dem Postamt ein. Als der Postbote dem Zimmermann die Summe präferierte, nahm er zum Erstaunen des Absenders das Geld an. Das Geld mußte also den Weg von hier nach Hess.-Lichtenau und zurück (12 Kilometer) zurücklegen, bevor es von dem Empfänger angenommen wurde.

**Melsungen.** Der Kreistag des Kreises Melsungen beschäftigte sich in seiner letzten Sitzung mit dem in der Sitzung vom 25. Okt. d. J. angenommenen Vertrag mit dem Staat, betreffend die Versorgung des Kreises Melsungen mit elektrischer

## § Weihnachten. §

Kleine Erde voller Schmerzen,  
Heut ein heller Stern dir strahlt.  
In den Augen, in den Herzen  
Wundersel'ges Glück sich malt.  
Ist der Himmel froh der Erde,  
Sie befehlend, zugeeilt,  
Daß er ganz ihr eigen werde,  
Haus um Haus still zuteilt?

Langsam will die Stunde weichen,  
Christkind wird so heiß ersehnt.  
Langsam nur die Zeiger streichen,  
Bis des Christkinds Glocke tönt.  
Horch! Sie klingt. Die Tür ist offen,  
Gold'ne Lichtflut strömt auf euch.  
Kindlein stehen glückbetroffen  
In der Weihnacht Zauberreich.

Bethlehem, an deinem Sterne  
Ward der Weihnacht Glanz entfacht,  
Dringt in weite Erdenferne,  
Strahlt in Dunkelheit und Nacht.  
Wieder steht die Tür euch offen,  
Läßt euch, sel'ge Kindlein ein.  
Nach dem Sehnen seht das Hoffen  
Ihr erfüllt im Weihnachtsschein.

Bethlehem, an deinem Sterne  
Ward der Liebe Glanz entfacht.  
Allen ward heut, nah und ferne,  
Friede, Freude, Heil gebracht.  
Liebe hält den Weg uns offen  
Zu der Menschheit Paradies,  
Heller Stern lenkt unser Hoffen,  
Der uns heut gen Eden wies.

Energie durch die beiden an der Gdertalsperre zu Gemfurth und an der Diemeltalsperre zu Helmigshausen zu errichtenden Elektrizitätswerke. Dem Kreistag lag hierzu eine vom Kreisaußschuß einstimmig beschlossene Deklaration vor, die gutgeheißen wurde. Zur Ausarbeitung eines Projektes für die Versorgung des Kreises mit elektrischer Kraft wurde beschlossen, einen Kredit in der Höhe von 4000 Mk. bei der hiesigen städtischen Sparkasse zu eröffnen. Es wurde in Aussicht genommen, den Kreis bei der Anlage des Ueberlandnetzes in drei Bezirke einzuteilen und zwar: 1. Felsberg-Gensungen mit Umgebung, 2. Spangenberg-Morsungen mit Umgebung und 3. Guxhagen mit Umgebung. Der Haupttransformator soll am Fuße des Heiligenberges aufgestellt werden. Von Melsungen, das zuerst als Hauptverteilungsstelle ausersehen war, nahm man auf dringenden Wunsch der Abgeordneten dieser Stadt Abstand. Die Stadt soll ganz ausgeschaltet werden, da sie durch ihre mit Wasserkraft betriebene elektrische Anlage auch in Zukunft allen Anforderungen zu genügen glaubt.

**Cassel.** Der Vorstand der Landwirtschaftskammer für den Regierungsbezirk Cassel und der Pferdezüchtungskommission besaßte sich am Sonnabend im Laufe seiner Schlußsitzung mit dem Entscheid des Landwirtschaftsministers, der sich gegen die Verlegung des Landgestüts von Dillenburg (Lahn) nach einem kurhessischen Ort — wahrscheinlich Ziegenhain — aussprach, und die Forderung stellte, die alte kurhessische Verordnung betreffend das Landgestütswesen vom 14. November 1827 aufzuheben. Der Vorstand der Landwirtschaftskammer

beschloß gemeinsam mit der Pferdezüchtungskommission, von der Forderung, das Landgestüt von Dillenburg nach einem geeigneten Orte im Regierungsbezirk Cassel zu verlegen, nicht abzugehen. Die 19. Vollversammlung der Landwirtschaftskammer für den Regierungsbezirk Cassel schloß sich diesen Vorschlägen des Vorstandes und der Pferdezüchtungskommission an. Die Vollversammlung erklärte einstimmig, auf die Forderung des Landwirtschaftsministers keinesfalls einzugehen und ihre Zustimmung zur Aufhebung der kurhessischen Verordnung vom 14. November 1827, die schon als Gesetzesentwurf dem Kommunallandtag für den Regierungsbezirk Cassel im Februar 1913 zugehen soll, zu versagen, wenn die Verlegung des Landgestüts von Dillenburg nach dem Regierungsbezirk Cassel nicht durchgeführt würde.

**Cassel.** Einen graufigen Fund machte ein Dienstknecht auf einem Acker an der Strutbach, zwischen Rothenditmolde und der Bellmarschen Spitze. In der Nähe einer Scheune fand er die über und über mit Schmutz bedeckte Leiche eines unbekanntes etwa 25jährigen Mannes. Jrgendwelche Verlegungen fanden sich nicht, so daß ein Verbrechen nicht vorzuliegen scheint. Es ist vielmehr anzunehmen, daß der Unbekannte in der Scheune nachtigen wollte und erfroren ist. Legitimationspapiere fanden sich bei ihm nicht vor.

**Wiesbaden.** Die Strafkammer des Landgerichts verhandelte gegen den 26jährigen Grafen Leopold Saldern-Ahlmb und dessen Mutter wegen Zechprellerei und Betrugs. Der Angeklagte Saldern machte in zwei Jahren 1¼ Million Mark Schulden. Nach Vernehmung der Zeugen beschloß das Gericht, den Grafen 6 Wochen zur Beobachtung seines Geisteszustandes einer Anstalt zu überweisen und die Verhandlung zu vertagen.

**Kiel.** Auf der Kieler Werft haben über 3000 Arbeiter die Arbeit niedergelegt, da sich wegen der die Sicherheit und Ordnung betreffenden Kontroll-einrichtungen Differenzen ergeben haben.

## Neueste Nachrichten.

**Delhi, 23. Dez.** Bei dem Einzuge des Vizekönigs von Indien in die neue Hauptstadt Delhi wurde gegen diesen von einem Dache eine Bombe geworfen, durch die Lord Hardinge leicht verletzt, der Elefantenfänger getötet wurde.

**Saloniki, 23. Dez.** Die in Saloniki befindlichen bulgarischen Truppen haben Befehl erhalten, die Stadt zu verlassen. Der Abmarsch hat bereits begonnen.

**Büsch, 23. Dez.** Im Tunnel Mont d'Or erfolgte ein Wassereintrich von einer Stromstärke von 4 Meter breit und 40 000 Sekundenslitern. Der Bahndamm ist zerstört. Die beschäftigten Arbeiter konnten sich retten.

Von größtem Wert für jeden Landwirt ist das unserer heutigen Nummer beiliegende Flugblatt „Ist die Anwendung der künstlichen Stickstoffdüngemittel bei den heutigen Preisen noch zu empfehlen“, in welchem anhand von Versuchsergebnissen der großen Praxis gezeigt wird, welche Gewinnmöglichkeiten sich die Landwirtschaft entgegen lassen würde, wollte sie an der Stickstoffdüngung also am unredlichen Plage sparen. Eingehende Beachtung der Ausführungen des Flugblattes ist jedem Landwirt im eigenen Interesse zu empfehlen.

Hierzu die illustrierte Unterhaltungs-Beilage „Alldeutschland“ Nr. 51.

Hierzu als Gratis-Beilage ein Wandkalender für das Jahr 1913.

## 1 Mark

kostet die Spangenberg Zeitung nebst fünf Gratisbeilagen für das 1. Quartal (Januar bis März) 1913 bei freier Lieferung ins Haus. Bestellungen werden von allen Kaiserl. Postanstalten, Landbriefträgern und unseren Boten, sowie von der Expedition fortwährend angenommen.

## Kirchliche Nachrichten.

### 1. Weihnachtstag:

Gottesdienst in:  
Spangenberg.

Vorm. 1/2 11 Uhr. Metropolitan Schmitt.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte, Gesang  
des gemischten Chors.)  
Abends 6 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
Liturgischer Weihnachtsgottesdienst, Kol-  
lette für die Heidenmission.  
Mittags 12 1/4 Uhr. Heiliges Abendmahl im  
Hospital: Metropolitan Schmitt.

### Elbersdorf.

Morgens 6 Uhr. Metropolitan Schmitt.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte.)  
Schnellrode.  
Vorm. 1/2 9 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte.)

### 2. Weihnachtstag:

Spangenberg.

Vorm. 1/2 11 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Kollekte.)

Der Nachmittagsgottesdienst fällt aus.

### Elbersdorf.

Nachm. 1 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Kollekte.)

## Geburtsanzeige.

Die Geburt eines kräftigen

### Jungen

zeigen hochehrent an

Lehrer Pfalzgraf und Frau.

Wichte, 23. Dezember 1912.

- Ia. Haselnüsse, Pfd. 50 Pfg.
- Ia. Walnüsse, Pfd. 40 Pfg.
- Paranüsse, Pfd. 70 Pfg.
- Erdnüsse, Pfd. 40 Pfg.
- Cocosnüsse, St. 35 Pfg.
- Neue Datteln, Pfd. 40 Pfg.
- " Aprikosen, Pfd. 90 Pfg.
- " Apfelsinen, 12 St. 50 Pf.
- " Weintrauben Pfd. 50 Pf.

empfehl

H. Mohr.

Beabsichtige mein

## Wohnhaus

am Marktplatz gelegen zu verkaufen.  
Kaufliebhaber wollen sich bei mir  
melden. Conrad Siebert.

### Am 2. Feiertag

ist mein Geschäft von 10 Uhr ab

geschlossen.

Georg Schaub, Friseur.

## Wärmflaschen

in bekannt guter Qualität empfiehlt  
billigst

Levi Spangenthal.

## Betrocknete Rübenpreßlinge, Fischmehl, Kainit

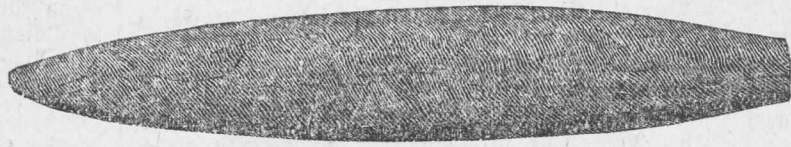
in Säcken und lose,  
Thomasmehl

in hochprozentiger Ware preis-  
wert abzugeben.

Stender & Comp.,  
Altmorschen.

Echt Kulmbacher.  
Hotel Heinz.

## Probieren Sie die „Fanfan-Zigarre“.



Die FANFAN-ZIGARRE ist gearbeitet mit  
Sandblatt der edelsten Gewächse Sumatras  
und erstklassiger Brasil- und Havana-Einlage.

Preis, Ia. 10 Pf. 100 St. 9.— Mk.

Preis, Fehlf. 8 Pf. 100 St. 7.— Mk.

H. Mohr, Spangenberg.

## Hessischer Bankverein A. G.

Abteilung Melsungen.

Am Markt Nr. 69.  
Aktienkapital M. 8.000.000.—

Telefon Nr. 25  
Reserven M. 1.080.000.—

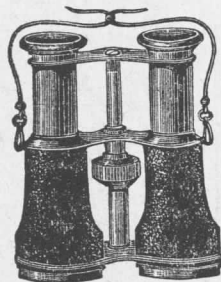
Jeden Freitag morgen von 10 Uhr ab

Sprechstunden im Hotel „Zum goldenen Löwen“.

4% ige Verzinsung der Spareinlagen. :: :: ::

Ständiger Vorrat mündelsicherer Wertpapiere.

Erledigung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten zu  
zulantesten Bedingungen.



Für: Moderne Augengläser, Brillen,  
Lorgnetten, Lesegläser, Automobilbrillen,  
Feldstecher, Prismengläser mit höchster  
Lichtstärke, Mikroskope, Barometer,  
Thermometer, Reisszeuge,  
Photographische Cameras u Einzelteile

ist die beste Bezugsquelle

Herm. Scheyhing, Cassel 10 Königs-  
platz 53

Preisliste frei.

Meiner werten Kundschaft zur gefl. Kenntnis, daß ich den Verkauf  
von

## sämtlichen Sämereien

einer der ersten Firmen Erfurts übernommen habe und daher  
in der Lage bin, nur erstklassige und keimfähige Ware zu liefern.  
Bitte um geneigten Zuspruch.

Johs. Strube, Bischofferode.

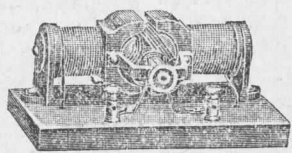
## McBrockmanns ZWERG-MARK



bewirkt bei täglicher Bei-  
gabe eine ganz energische  
Verdauung, daher schnelle  
Gewichtszunahme und  
starker Fleisch- u. Fettansatz  
bei allen Masttieren. Zu  
Fabrikpreisen in Original-  
packungen zu haben bei:  
Conrad Müller, Pflieffe.

Der echte Nährsalz-Futterkalkm-Drogen

## Die wichtigsten Lehrmittel für die Jugend.



Elektr. u. Mechanische Experimentierkästen,  
Dampfmaschinen, Luftfahrzeuge, Dampf- u.  
Uhrwerksbahnen, Elektromotore, Induk-  
tionsapparate, Funkeninduktoren, Akku-  
mulatoren, Beleuchtungsartikel, elektr.  
Taschenlampen, Uhrkänder, Feuerzeuge,  
Kinost, Lichtbilderapparate, elektr. Eisenbahnen für Stark- u. Schwach-  
strom mit u. ohne Zubehör. Umwandlung von Uhr- in elektr. Bahnen  
beziehen Sie am besten von

Herm. Scheyhing, Cassel 10 Königs-  
platz 53

Preislisten frei. Aufträge für Weihnachten rechtzeitig erbeten.

Neujahrskarten große Auswahl, empfiehlt  
K. Thomas.

Echt Kulmbacher.  
Hotel Heinz.

## Zöpfe

werden sauber und billig angefertigt  
bei

Friseur Schaub,  
Jägerstraße 69.

## Lose

zur 1. Klasse der

Königl. Preussisch-Süddeutschen  
Klassenlotterie

1/8	1/4	1/2	1/1
Mk. 5.—	10.—	20.—	40.—

Porto und Liste 25 Pf.

zu haben bei

Julius Spangenthal.



Am 2. Weihnachtstage  
von nachmittags 3 Uhr ab

Großes öffentliches

Tanzvergnügen,

wozu freundlichst einladet

H. Heinz.

Turn-  
Verein



Froher  
Mut

Am 2. Weihnachtsfeiertage  
von nachmittags 4 Uhr an

## BALL

im Vereinslokale.

Alle Mitglieder und deren Angehörige  
sowie Freunde und Gönner der edlen  
Turnsache ladet freundlichst ein  
der Vorstand.

## Gesangverein Liederfreund Elbersdorf.

Am 2. Weihnachtstage von nach-  
mittags 3 Uhr ab

Öffentliches

## Tanzkränzchen

im Saale des Gastwirts Sinning.  
Hierzu ladet freundlichst ein  
der Vorstand.

## Gesangverein Liedertafel

Am 2. Weihnachtstage  
von nachmittags 5 Uhr ab

## Ball

bei Herrn C. Bertram.  
Abends 8 Uhr Abbrennen  
eines Weihnachtsbaumes, sowie Lieder-  
vorträge. Sämtliche Mitglieder und  
deren Familienangehörige ladet freund-  
lichst ein der Vorstand.

### Am 2. Feiertag

bleibt mein Geschäft von 10 Uhr ab

geschlossen.

Friseur Schaub

Jägerstraße 69.

Ständiges Lager in  
ff Ruß- u. Schmiedekohlen,  
Union-Briketts, Melasse.  
R. Hartmann, Spediteur.

Gesangbücher mit u. ohne Goldschnitt  
K. Thomas.

Ich praktiziere in  
Melsungen, Marktplatz  
Montags vormittags 9—1 Uhr,  
Donnerstags nachmittags 2—7 Uhr  
Zahn-Arzt Danielewicz, Cassel.

Echt Kulmbacher.  
Hotel Heinz.

## Kirchliche Nachrichten.

### 1. Weihnachtstag:

Gottesdienst in:  
Spangenberg.

Vorm. 1/2 11 Uhr. Metropolitan Schmitt.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte, Gesang  
des gemischten Chors.)

Abends 6 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
Liturgischer Weihnachtsgottesdienst, Kol-  
lette für die Heidenmission.

Mittags 12 1/4 Uhr. Heiliges Abendmahl im  
Hospital: Metropolitan Schmitt.

### Elbersdorf.

Morgens 6 Uhr. Metropolitan Schmitt.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte.)

### Schnellrode.

Vorm. 1/2 9 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Heiliges Abendmahl, Kollekte.)

### 2. Weihnachtstag:

Spangenberg.

Vorm. 1/2 11 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Kollekte.)

Der Nachmittagsgottesdienst fällt aus.

### Elbersdorf.

Nachm. 1 Uhr. Pfarrer Schönwald.  
(Kollekte.)

## Geburtsanzeige.

Die Geburt eines kräftigen

Jungen

zeigen hochehrent an

Lehrer Pfalzgraf und Frau.

Wichte, 23. Dezember 1912.

- Ia. Haselnüsse, Pfd. 50 Pfg.
  - Ia. Walnüsse, Pfd. 40 Pfg.
  - Paranüsse, Pfd. 70 Pfg.
  - Erdnüsse, Pfd. 40 Pfg.
  - Cocosnüsse, St. 35 Pfg.
  - Neue Datteln, Pfd. 40 Pfg.
  - " Aprikosen, Pfd. 90 Pfg.
  - " Apfelsinen, 12 St. 50 Pf.
  - " Weintrauben Pfd. 50 Pf.
- empfehl

H. Mohr.

Beabsichtige mein

**Wohnhaus**

am Marktplatz gelegen zu verkaufen.  
Kaufliebhaber wollen sich bei mir  
melden. **Conrad Siebert.**

Am 2. Feiertag

ist mein Geschäft von 10 Uhr ab

geschlossen.

**Georg Schaub, Friseur.**

## Wärmflaschen

in bekannt guter Qualität empfiehlt  
billigst

Levi Spangenthal.

Betrocknete  
**Rübenpreßlinge,**

**Fischmehl,**

**Kainit**

in Säcken und lose,

**Thomasmehl**

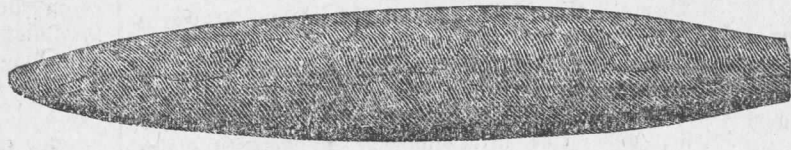
in hochprozentiger Ware preis-  
wert abzugeben.

**Stender & Comp.,**

**Altmorschen.**

**Echt Kulmbacher.**  
Hotel Heinz.

## Probieren Sie die „Fanfan-Zigarre“.



Die FANFAN-ZIGARRE ist gearbeitet mit  
Sandblatt der edelsten Gewächse Sumatras  
und erstklassiger Brasil- und Havana-Einlage.

Preis, Ia. 10 Pf. 100 St. 9.— Mk.

Preis, Fehlf. 8 Pf. 100 St. 7.— Mk.

H. Mohr, Spangenberg.

## Hessischer Bankverein A. G.

Abteilung Melsungen.

Am Markt Nr. 69.  
Aktienkapital M. 8.000.000.—

Telefon Nr. 25  
Reserven M. 1.080.000.—

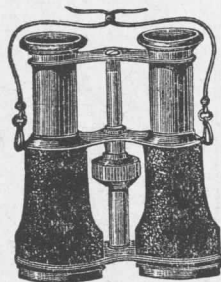
Jeden Freitag morgen von 10 Uhr ab

Sprechstunden im Hotel „Zum goldenen Löwen“.

4% ige Verzinsung der Spareinlagen. :: :: ::

Ständiger Vorrat mündelsicherer Wertpapiere.

Erledigung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten zu  
zulantesten Bedingungen.



Für: **Moderne Augengläser, Brillen,  
Lorgnetten, Lesegläser, Automobilbrillen,  
Feldstecher, Prismengläser mit höchster  
Lichtstärke, Mikroskope, Barometer,  
Thermometer, Reisszeuge,  
Photographische Cameras u Einzelteile**

ist die beste Bezugsquelle

**Herm. Scheyhing, Cassel 10 Königs-**  
**platz 53**

Preisliste frei.

Meiner werten Kundschaft zur gefl. Kenntnis, daß ich den Verkauf  
von

**sämtlichen Sämereien**

einer der ersten Firmen Erfurts übernommen habe und daher  
in der Lage bin, nur erstklassige und keimfähige Ware zu liefern.  
Bitte um geneigten Zuspruch.

Johs. Strube, Bischofferode.

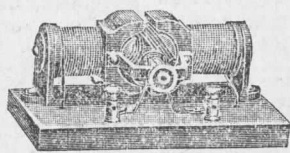
**McBrockmanns ZWERG-MARK**



bewirkt bei täglicher Bei-  
gabe eine ganz energische  
Verdauung, daher schnelle  
Gewichtszunahme und  
starker Fleisch- u. Fettansatz  
bei allen Masttieren. Zu  
Fabrikpreisen in Original-  
packungen zu haben bei:  
**Conrad Müller, Pflaffe.**

**Der echte Nährsalz-Futterkalkm-Drogen**

## Die wichtigsten Lehrmittel für die Jugend.



Elektr. u. Mechanische Experimentierkästen,  
Dampfmaschinen, Luftfahrzeuge, Dampf- u.  
Uhrwerksbahnen, Elektromotore, Induk-  
tionsapparate, Funkeninduktoren, Akku-  
mulatoren, Beleuchtungsartikel, elektr.  
Taschenlampen, Uhrkänder, Feuerzeuge,  
Kinost, Lichtbilderapparate, elektr. Eisenbahnen für Stark- u. Schwach-  
strom mit u. ohne Zubehör. Umwandlung von Uhr- in elektr. Bahnen  
beziehen Sie am besten von

**Herm. Scheyhing, Cassel 10 Königs-**  
**platz 53**

Preislisten frei. Aufträge für Weihnachten rechtzeitig erbeten.

**Neujahrskarten** große Auswahl, empfiehlt  
**K. Thomas.**

**Echt Kulmbacher.**  
Hotel Heinz.

## Zöpfe

werden sauber und billig angefertigt  
bei

**Friseur Schaub,**  
Jägerstraße 69.

## Lose

zur 1. Klasse der

**Königl. Preussisch-Süddeutschen  
Klassenlotterie**

1/8	1/4	1/2	1/1
Mk. 5.—	10.—	20.—	40.—

Porto und Liste 25 Pf.

zu haben bei

**Julius Spangenthal.**



Am 2. Weihnachtstage  
von nachmittags 3 Uhr ab

**Großes öffentliches**

**Tanzvergnügen,**

wozu freundlichst einladet

**H. Heinz.**

**Turn-**  
**Verein**



**fröher**  
**Mut**

Am 2. Weihnachtsfeiertage  
von nachmittags 4 Uhr an

## BALL

im Vereinslokale.

Alle Mitglieder und deren Angehörige  
sowie Freunde und Gönner der edlen  
Turnsache ladet freundlichst ein  
der Vorstand.

**Gesangverein Liederfreund**  
**Elbersdorf.**

Am 2. Weihnachtstage von nach-  
mittags 3 Uhr ab

Öffentliches

## Tanzkränzchen

im Saale des Gastwirts **Sinning.**  
Hierzu ladet freundlichst ein  
der Vorstand.

**Gesangverein Liedertafel**

Am 2. Weihnachtstage  
von nachmittags 5 Uhr ab

## Ball



bei Herrn **C. Bertram.**

Abends 8 Uhr Abbrennen

eines Weihnachtsbaumes, sowie Lieder-  
vorträge. Sämtliche Mitglieder und  
deren Familienangehörige ladet freund-  
lichst ein **der Vorstand.**

Am 2. Feiertag

bleibt mein Geschäft von 10 Uhr ab

geschlossen.

**Friseur Schaub**

Jägerstraße 69.

Ständiges Lager in  
ff Ruß- u. Schmiedekohlen,  
Union-Briketts, Melasse.  
**R. Hartmann, Spediteur.**

**Gesangbücher** mit u. ohne Goldschnitt  
**K. Thomas.**

Ich praktiziere in  
**Melsungen, Marktplatz**  
Montags vormittags 9—1 Uhr,  
Donnerstags nachmittags 2—7 Uhr  
Zahn-Arzt **Danielewicz, Cassel.**

**Echt Kulmbacher.**  
Hotel Heinz.